Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

TSV 1907 Allendorf/Lda : TSV 1945 Ihringshausen
Samstag, 17.09.2022, 19:00 Uhr

Grohmann und Welt bleiben gegen den TSV 1945 Ihringshausen ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Grohmann / Welt nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV 1907 Allendorf/Lda im Match der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV 1945 Ihringshausen, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Grohmann und Welt, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:2.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Grohmann / Welt bekamen es im ersten Spiel mit Drexler / Barth zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Grohmann / Welt am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war nichts für schwache Nerven. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Grohmann / Krupenkow beim 11:9, 9:11, 11:7, 11:9 gegen Wetzel / Reimann doch überlegen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Preis / Haupt beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Günther / Welker. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwar brachte Maurizio Wetzel Marco Grohmann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marco Grohmann mit 3:1 durch. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Oliver Welt, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Daniel Drexler wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ausreichend spielerische Mittel hatte Nico Grohmann letztlich parat, um Niklas Günther zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Keinen Punkt beisteuern konnte Manfred Krupenkow im Match gegen Fabian Reimann, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Gekämpft bis zum Schluss hatte Maximilian Preis in der Begegnung gegen Frank Barth. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Sebastian Haupt hatte gegen Simon Welker beim 6:11, 4:11, 9:11 kaum eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Marco Grohmann indessen letztlich parat, um sich gegen Daniel Drexler durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Oliver Welt überzeugte im Einzel gegen Maurizio Wetzel, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Nico Grohmann gegen Fabian Reimann verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Beim 3:1-Erfolg gegen Niklas Günther kam Manfred Krupenkow nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Maximilian Preis, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Simon Welker verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Frank Barth hatte Sebastian Haupt nur im ersten Satz eine Chance. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Grohmann / Welt holten am Nachbartisch mit einem 11:8, 8:11, 11:6, 11:9 gegen Wetzel / Reimann einen Punkt für ihr Team. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (17:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der TSV 1907 Allendorf/Lda nun ein Punkteverhältnis von 2:2 auf dem Konto, während der TSV 1945 Ihringshausen nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC 1967 Hofgeismar (TSV 1907 Allendorf/Lda) bzw. gegen den TTC 1967 Hofgeismar (TSV 1945 Ihringshausen).

Statistik:

TSV 1907 Allendorf/Lda

Doppel: Grohmann / Welt 2:0, Grohmann / Krupenkow 1:0, Preis / Haupt 0:1

Einzel: M. Grohmann 2:0, O. Welt 2:0, N. Grohmann 1:1, M. Krupenkow 1:1, M. Preis 0:2, S. Haupt 0:2

TSV 1945 Ihringshausen

Doppel: Wetzel / Reimann 0:2, Drexler / Barth 0:1, Günther / Welker 1:0

Einzel: D. Drexler 0:2, M. Wetzel 0:2, F. Reimann 2:0, N. Günther 0:2, S. Welker 2:0, F. Barth 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (17:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").